

## Informationen zur Tour

### Tourenverlauf:

7. Januar 2018

Hofer Land\*:

Hochneujahrs\*wanderung nach Oberkotzau\*:

Wurlitz\* – Quellenreuth\* – Lamitz\*grund – Moorhof – Eisenbahnbrücke Fattigau\* - Galgenleite – Oberkotzau

ca. 10 km

Einkehr: Schlosstuben, Oberkotzau\*

Hofer Land

[http://de.wikipedia.org/wiki/Hofer\\_Land](http://de.wikipedia.org/wiki/Hofer_Land)

Hochneujahr

<http://de.wikipedia.org/wiki/Hochneujahr>

In obigem Artikel sei besonders auf Abschnitt 3.4 hingewiesen, das so genannte „**Stärk´ antrinken**“! Aber auch in nachfolgendem Artikel wird auf diese Tradition besonders eingegangen:

<http://www.braukultur-franken.de/fraenkische-braukultur/brauchtum/staerkeantrinken/staerkeantrinken.html>

Traditionell findet das „Stärk´ antrinken“ am Dreikönigstag statt, am Tag der „**Erscheinung des Herrn**“:

[http://de.wikipedia.org/wiki/Erscheinung\\_des\\_Herrn](http://de.wikipedia.org/wiki/Erscheinung_des_Herrn)

Und mit den **Heiligen drei Königen** hat es Folgendes auf sich:

[http://de.wikipedia.org/wiki/Heilige\\_Drei\\_K%C3%B6nige](http://de.wikipedia.org/wiki/Heilige_Drei_K%C3%B6nige)

## Wurlitz

<https://de.wikipedia.org/wiki/Wurlitz>

Eine bekannte Persönlichkeit, die aus Wurlitz stammt, war der **Ingenieur Dr. h.c. Hans Vogt\***, dem jenseits des Bahnübergangs ein Gedenkstein gewidmet ist. Vogt gilt als Miterfinder des Tonfilms.

## Hans Vogt

[http://de.wikipedia.org/wiki/Hans\\_Vogt\\_%28Ingenieur%29](http://de.wikipedia.org/wiki/Hans_Vogt_%28Ingenieur%29)

Seit dem Jahr 2012 wird der **Hans-Vogt-Filmpreis\*** von der Stadt Rehau im Rahmen der **Internationalen Hofer Filmtage\*** an Filmschaffende verliehen, „die innovativ und sorgfältig um den Ausdruck und die Qualität ihres Filmtones besorgt sind\* (siehe nachfolgenden Link auf Wikipedia):

<https://de.wikipedia.org/wiki/Hans-Vogt-Filmpreis>

Auf Bild Nummer 4 ist ein **Ambossstein** abgebildet. Dazu gibt es folgende Informationstafel:

*„Dieser Amboßstein stammt aus der Wurlitzer Dorfschmiede, dem Anwesen Vogt. Hierbei handelt es sich um das Elternhaus des Tonfilmmiterfinders Dr. h.c. Hans Vogt. Wie viele Jahre oder besser gesagt: Jahrhunderte, dieser Stein als Amboßstein diente, lässt sich nicht exakt ermitteln. Er stand seit Menschengedenken in der Dorfschmiede in Wurlitz. Diese kam, den alten Schwarzenbacher Kirchenbüchern zufolge, um das Jahr 1800 in den Besitz der Familie Vogt. Es ist aber davon auszugehen, dass er vielleicht schon Jahrhunderte davor in der Dorfschmiede in Betrieb war.“*

Das Bild Nummer 7 zeigt einen **Pechstein**. Der Begriff leitet sich ab vom Wort „Pechölstein“, das folgende Bedeutung hat:

## Pechölstein

<https://de.wikipedia.org/wiki/Pech%C3%B6lstein>

Auf dem folgenden Bild – Nummer 8 – ist ein so genanntes „**Schwedenkreuz**“ zu sehen. Auf einer Informationstafel ist darüber folgendes zu lesen:

*„Steinkreuz in Wurlitz – Im späten Mittelalter wurde es wahrscheinlich zur Sühne für einen Totschlag aufgestellt. Es steht heute unter Denkmalschutz. Ein zweites Granitkreuz soll hier bis 1886 gestanden haben.*

*Sagen berichten von zwei Burschen und zwei schwedischen Offizieren, die hier umgekommen sind.“*

Über Steinkreuze, die, ähnlich wie das hier beschriebene Schwedenkreuz als so genannte „Sühnekreuze“ aufgestellt wurden, kann man hier folgendes nachlesen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/S%C3%BChnekreuz>

Darüber hinaus gibt es noch andere Formen von Steinkreuzen:

<https://de.wikipedia.org/wiki/Steinkreuz>

**Quellenreuth**

<https://de.wikipedia.org/wiki/Quellenreuth>

**Lamitz**

[https://de.wikipedia.org/wiki/Lamitz\\_\(Saale\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Lamitz_(Saale))

**Fattigau**

<https://de.wikipedia.org/wiki/Fattigau>

**Galgenleite (allgemeine Definition)**

<https://de.wikipedia.org/wiki/Galgenleite>

**Oberkotzau**

<http://de.wikipedia.org/wiki/Oberkotzau>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Kotzau>

**Diorama**

<https://de.wikipedia.org/wiki/Diorama>

**Schlossstuben Oberkotzau**

<http://www.schlossstuben-oberkotzau.de/>